

Kleine Mitteilungen.

Hypolymnas misippus L. in Südamerika (Nymphalinae).

Das Seitzwerk, Band V, Amerika, verzeichnet obige Art als in Amerika vorkommend, und zwar das ♀ in der Form *diocippus* Cr.

Es ist gewiß auffallend und bemerkenswert, daß der in Afrika und Südasien häufige Falter in Amerika nur sehr selten und dazu an weit voneinanderliegenden Punkten gefunden wurde. Anstoß zu dieser kleinen Veröffentlichung gab mir der Umstand, daß ich kürzlich (April 1939) einen weiblichen Falter dieser Art aus Salto Grande in Sta. Catharina, Brasilien, erhielt.

Da ihm alle Beine und die Fühler fehlten und die Art im Seitz nicht abgebildet ist, war es schwer, ihn zu bestimmen, zumal, besonders die Unterseite sehr an eine Danaide erinnert. In welchem Monat der Falter gefangen wurde, war an der Tüte nicht verzeichnet.

Da im Seitzwerk l. c. nur das nördliche Südamerika als Fundort angegeben erscheint, messe ich dem Funde im südlichen Brasilien Bedeutung bei.

Daran anschließend bemerke ich noch, daß Freund ZIKAN in Campo Bello ein Exemplar aus dem Innern von São Paulo erhielt. Nach ZIKAN soll STAUDINGER ein Exemplar aus Peru erhalten haben und KIRBY soll eines aus Cayenne erwähnen.

Bemerkenswert ist jedenfalls die Seltenheit und das sporadische Vorkommen in Amerika.

FRITZ HOFFMANN, Krieglach.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Rundschau](#)

Jahr/Year: 1939

Band/Volume: [56](#)

Autor(en)/Author(s): Hoffmann Fritz

Artikel/Article: [Kleine Mitteilungen. Hypolymnas misippus L. in Südamerika \(Nymphalinae\). 312](#)